

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

21/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 01. Juni 2022

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	5 320 - 5 470	⇒	⇒ 5 395
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(5 320 - 5 470)		(5 395)
Tendenz: ruhig bei geringer Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 950 - 4 300	↘	⇒ 4 125
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 900 - 4 350)		(4 125)
Tendenz: stabilisiert				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 810 - 3 860	↗	↗ 3 835
Sprühware, lose		(3 790 - 3 830)		(3 810)
Tendenz: leicht fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	1 530 - 1 600	⇒	⇒ 1 565
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 530 - 1 600)		(1 565)
Tendenz: unverändert				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 220 - 1 260	↗	↗ 1 240
Sprühware, lose		(1 200 - 1 240)		(1 220)
Tendenz: leicht fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 8. Juni 2022 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Mai

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 18, 19, 20, 21

(Vormonat in Klammern)

		2022		2021	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	5 395,00	5,40	3 295,00	3,30
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(5 411,25)	(5,41)	(3 250,00)	(3,25)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	4 187,50	4,19	2 602,50	2,60
Sprühware, 25 kg Säcke		(4 298,75)	(4,30)	(2 535,00)	(2,54)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	3 870,00	3,87	2 497,50	2,50
Sprühware, lose		(4 102,50)	(4,10)	(2 422,50)	(2,42)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	1 565,00	1,57	1 125,00	1,13
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 622,50)	(1,62)	(1 117,50)	(1,12)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	1 281,25	1,28	1 017,50	1,02
Sprühware, lose		(1 455,00)	(1,46)	(1 007,50)	(1,01)

Die Milchanlieferung in Deutschland bewegt sich noch an der Saisonspitze und war zuletzt annähernd stabil. Laut Schnellberichterstattung der ZMB nahmen die Molkereien in der 20. Woche 0,1 % mehr Milch an als in der Vorwoche. Der Rückstand zur Vorjahreswoche ging damit auf 1,2 % zurück. In Frankreich hat sich der Rückstand der Milchanlieferung zur Vorjahreslinie zuletzt auf 2,2 % vergrößert.

Die Preise für flüssigen Rohstoff tendieren wieder fester. Sowohl für Rohmilch wie auch für Magermilchkonzentrat und Industrierahm werden höhere Preise erzielt als zuletzt. Die Nachfrage trifft auf eine rückläufige Verfügbarkeit. Die Lage am Markt für Magermilchpulver ist weiterhin recht ruhig. Bei den Werken gehen zwar Anfragen ein, Abschlüsse kommen aber nur vereinzelt zum Abschluss. Die wieder festeren Preise für Konzentrat verstärken bei den Verkäufern eine abwartende Haltung hinsichtlich weiterer Verkäufe. Die Werke wickeln vor allem ihre bestehenden Kontrakte ab. Die Verfügbarkeit bei den Herstellern ist weiterhin niedrig, wenn auch nicht mehr ganz so knapp wie noch in den letzten Wochen. Verkaufsdruck besteht auch weiterhin nicht. Aus dem Drittland ist Kaufinteresse vorhanden. Allerdings treffen die Preisforderungen auf Widerstand. Wie sich die Situation in China weiter entwickeln wird ist nach wie vor unsicher, auch wenn inzwischen Lockerungen der strengen Lockdowns angekündigt sind. Bei den Preisen für Lebensmittelware hat sich die Bandbreite der Preise nach der starken Uneinheitlichkeit in den Vorwochen von beiden Seiten etwas eingengt. Die niedrigsten Preise sind nicht mehr im Markt zu finden, wobei die Erlöse im Schnitt zuletzt noch etwas nachgegeben haben. Futtermittelware scheint das Preistief durchschnitten zu haben und wird wieder zu leicht festeren Preisen gehandelt.

Am Markt für Vollmilchpulver ist wenig Bewegung zu beobachten. In Deutschland wird ausschließlich auf Bedarf produziert und bei längerfristigen Abschlüssen ist man angesichts der unsicheren Rohstoffsituation zurückhaltend. Die Preise bewegen sich stabil auf dem Niveau der Vorwochen.

Molkenpulver in Lebensmittelqualität steht in Deutschland nur in begrenztem Umfang zur Verfügung, da die Trocknungskapazitäten weitgehend mit der Trocknung von Magermilchpulver ausgelastet sind. Die Preise tendieren stabil. Futtermittelware erzielte zuletzt etwas höhere Preise. Molkenkonzentrat ist anhaltend ausreichend verfügbar und wird weiter für die Herstellung von Derivaten genutzt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

i.A. **Karin Pötzsch**

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 555 76 96 49

e-mail: karin.poetzsch@milk.de
info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707